ZwischenWeltenSchreiben

Writing between different worlds

Transbook
children's literature on the move

Seminar für Literaturvermittler *Seminar for Mediators*

23. und 24. September 2015
Saarbrücken

Heimatlos*

Wir ohne Heimat irren so verloren
und sinnlos durch der Fremde Labyrinth.
Die Eingebornen plaudern vor den Toren
vertraut im abendlichen Sommerwind.

Er macht den Fenstervorhang flüchtig wehen
und läßt uns in die lang entbehrte Ruh
des sichren Friedens einer Stube sehen
und schließt sie vor uns grausam wieder zu.

Die herrenlosen Katzen in den Gassen,
die Bettler, nächtigend im nassen Gras,
sind nicht so ausgestoßen und verlassen
wie jeder, der ein Heimatglück besaß

und hat es ohne seine Schuld verloren
und irrt jetzt durch der Fremde Labyrinth.
Die Eingebornen träumen vor den Toren
und wissen nicht, daß wir ihr Schatten sind.

Max-Herrmann Neiße
23. Juni 1936

Max Herrmann-Neiße (1886-1941) schrieb Gedichte, Theaterstücke und Prosatexte. Nach dem Reichstagsbrand 1933 ging er ins Exil nach London.Der einzige Gedichtband, der zu seinen Lebzeiten im Exil verlegt wurde, hatte den bezeichnenden Titel "Um uns die Fremde" (1936).

* aus: Max Herrmann-Neiße: Gesammelte Werke. Herausgegeben von Klaus Völker; Zweitausendeins, Frankfurt am Main 1986 (vergriffen)

ZwischenWeltenSchreiben

Literarisches Erzählen von Migration im Kontext von Kinder- und Jugendliteratur

Ziel der Veranstaltung:
Das Seminar möchte **aufmerksam machen** auf den literarischen Prozess, den Migration in Gang setzt. Bewegungen zwischen Zeiten, Räumen, Gesellschaften und Kulturen rücken erzählend in den Vordergrund,stellen Fragen und fordern Antworten.

Das Seminar möchte darauf **hinweisen**, dass Kinder- und Jugendliteratur notwendig erzählen muss über Flucht, Gewalt, Migration und verletzte Kindheit, um dem Unsagbaren eine Stimme und ein Gesicht zu geben.

Das Seminar wird **informieren** über die vielfältigen transmedialen Möglichkeiten der Auseinandersetzung mit dem Thema Migration im Kontext von Kinder- und Jugendliteratur

Writing between different worlds

Writing about Migration in the context of children's and youth literature

The intention of the event:
*The seminar wants to **draw attention** on the literary process that migration sets in motion. Movements between times, spaces, societies and cultures are put in the focus by narration. This literary process raises questions and answers.*

*The seminar would like to **point out** that children's literature has to tell about escape, violence, migration and wounded childhood, to give the unspeakable, a voice and a face.*

*The seminar will **provide information** on the diverse transmedia possibilities of dealing with the issue of migration in the context of children's literature.*

Veranstalter Organizer

Europäische Kinder- und Jugendbuchmesse Saarbrücken e.V., ABC - ART BASICS for CHILDREN, Brüssel
Transbook. Children's literature on the move

ZwischenWeltenSchreiben
Writing between different worlds

14:00h
Begrüßung
Welcome

14:15h - 15:00h
Vortrag *Lecture*
ZwischenWeltenSchreiben.
Writing between different worlds.
Professor Dr. Ottmar Ette

15:00h - 15:30h
Dialog *Dialogue*
Prof. Dr.Ottmar Ette , **Nicolas Ehler**

15:30h – 15.45h
Kaffeepause *Coffee break*

15:45h - 18:00h
Moderierte Lesungen
Moderated readings
Moderation: **Nicola Bardola**

15:45h - 16:30h
Claude K. Dubois: Akim rennt;
Moritz Verlag 2014

16:30h - 17:15h
Christine Burkhardt (Übersetzerin): Fabio Geda:
Im Meer schwimmen Krokodile; btb Verlag 2012

17:15h - 18:00h
Mehrnousch Zaeri-Esfahani: Das Mondmädchen;
Verlag Ute Fuchs 2015

Möglichkeiten der literarischen Vermittlung
Possibilities of the literary mediation

10:00h
Begrüßung *Welcome*

10:05h - 10:45h
Dr. Soenke Zehle, Die Graphic Novel

10:45h - 11:15h
Dialog *Dialogue*
Dr. Soenke Zehle, Nicola Bardola

11:15h – 11:30h
Kaffeepause *Coffee break*

11:30h - 12:15h
Christiane Frohmann, Frohmann Verlag

12:15h - 12:45h
Dr. Faycal Hamouda, Edition Hamouda

12:45h - 13:45h
Pause *Break*

13:45h - 14:45h
Atelier ABC-Workshop
Gerhard Jäger

14:45h - 15:15h
Abschlussmoderation mit allen Referenten des zweiten Tages
Final presentation with all speakers of the day

Ausstellung „White Ravens 2014“ der Internationalen Jugendbibliothek München

The books of „White Ravens 2014“ will be shown in an exhibition in the conference room of the seminar.

14:15h - 15:00h
Vortrag *Lecture*
Professor Dr. Ottmar Ette, Universität Potsdam

ZwischenWeltenSchreiben.

Von den Listen, Lasten und Lüsten der Literaturen ohne festen Wohnsitz

Die Geschichte des homo migrans ist so lang wie die Geschichte der Menschheit selbst. Und so finden sich Figuren von Fliehenden wie Motive der Migration bereits in den frühesten Texten der Literaturen der Welt. In der aktuellen Phase der Globalisierung aber haben die massivsten Migrationsströme der Menschheitsgeschichte zur Entfaltung translingualer Schreibformen beigetragen, die in neuen Formen (und Normen) eines ZwischenWeltenSchreibens zum Ausdruck kommen. Sie verändern die Literaturen unserer Zeit auf fundamentale Weise. Die Literaturen der Welt sind Schulen und Laboratorien des künftig Denkbaren und des künftig Lebbaren. Der Vortrag fragt, was sie uns über das Gestern, Heute und Morgen des Schreibens und Lebens zwischen den Welten (und zwischen den Lebensphasen) sagen.

Writing between different worlds

From the tricks, loads and desires of the literatures without firm residence

The history of the homo migrans is as long as the history of the humanity itself. Figures of fleeing as motives of the migration can be found in the earliest texts of the literatures of the world. In the current phase of globalisation the most massive migration streams in human history developed the forms of translingual writing, which are expressed in new forms (and norms) of „Writing between different worlds“. They change the literatures of our time in basic manner. The literatures of the world are schools and laboratories for the in future. The lecture asks, what they can tell us about yesterday‘s, today‘s and tomorrow‘s writing and living between different worlds (and between the phases).

© Uni Potsdam

Ottmar Ette wurde 1956 im Schwarzwald geboren. Er promovierte 1990 an der Universität Freiburg i. Br. und habilitierte sich 1995 an der Katholischen Universität Eichstätt . Seit 1995 ist er Lehrstuhlinhaber für Romanische Literaturwissenschaft an der Universität Potsdam. Seine Venia Legendi umfasst die Romanischen Literaturen sowie die Allgemeine und Vergleichende Literaturwissenschaft.

*Born in the Black Forest (Germany) in 1956, **Ottmar Ette** has been Chair of Romance Literature at the University of Potsdam, Brandenburg since 1995 (venia legendi: Romance Literatures and Comparative Literature). Having studied in Freiburg (Germany) and Madrid (Spain), he wrote his dissertation at the University of Freiburg and his Habilitation at the Catholic University of Eichstätt, Bavaria.*

15:00h - 15:30h

Dialog *Dialogue*

Prof.Dr.Ottmar Ette und **Nicolas Ehler,** Leiter des Goethe Instituts Nancy, im Gespräch über „Literaturen ohne festen Wohnsitz“

***Prof. Dr. Ottmar Ette** and **Nicolas Ehler,** director of the Goethe Institut Nancy, talk about „literature without firm residence“*

© privat

Ottmar Ette: ZwischenWeltenSchreiben. Literaturen ohne festen Wohnsitz; Kulturverlag Kadmos, Berlin 2006

15:45h - 18:00h

Moderierte Lesungen *Moderated readings*
Moderation: **Nicola Bardola**

© Volker Derlath

Nicola Bardola, 1959 in Zürich geboren, studierte in Bern, München und Zürich Germanistik, italienische Literatur und Philosophie. Von 1984 bis 1999 arbeitete er in München als Redakteur, Bibliotheks- und Verlagslektor. Seither ist er als Autor, freier Journalist und als Übersetzer tätig.

*Born in Zurich in 1959, **Nicola Bardola** studied Italian literature and Philosophy in Bern, Munich and Zurich. From 1984 to 1999 he worked in Munich as an editor for publishing houses and librarianship. Since then he has worked as an author, freelance journalist and translator .*

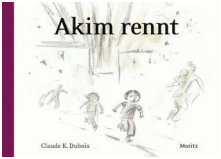
15:45h – 16:30h

Claude K. Dubois: Akim rennt

© privat

Claude K. Dubois, geboren 1960 in Verviers, Belgien, unterrichtet Illustration am Institut Saint-Luc in Lüttich/ Belgien, wo sie auch studiert hat. Sie veröffentlichte bisher mehr als 80 Bilderbücher.

***Claude K. Dubois** was born in Verviers, Belgium, in 1960. She studied at the Saint-Luc Institute in Liège, where she teaches illustration today. She has published more than 80 picture books.*



Inhalt:
In Akims Dorf ist Krieg. Die Bewohner fliehen in Panik aus den Trümmern und der kleine Akim wird von seiner Familie getrennt. Erst im Flüchtlingslager schliesst ihn seine Mutter wieder in die Arme.

Synopsis:
In Akim's village is war . The inhabitants flee in panic from the remains and small Akim is separated from his family. Finally in the refugee camp he finds his mother again.

Claude K. Dubois: Akim rennt; Moritz Verlag 2014

16:30h – 17:15h

Christiane Burkhardt (Übersetzerin): Fabio Geda: **Im Meer schwimmen Krokodile**

© privat

Christiane Burkhardt studierte Italienische Literaturwissenschaften, Neuere Deutsche Literatur, und Kunstgeschichte in München und arbeitete als Redakteurin und Moderatorin. Heute ist sie freie Übersetzerin, Lektorin, Verlagsproducerin und Autorin und lebt in München. Sie hat Fabio Gedas Buch ins Deutsche übertragen.

After her studies of Italian literature, German literature, and Art history in Munich ***Christiane Burkhardt*** *worked as an editor and presenter. Today she lives as a free translator, foreign language assistant, producer and author in Munich. She has translated Fabio Geda's book into German.*

© privat

Fabio Geda, 1972 in Turin geboren, veröffentlichte mehrere Romane. Bei einer Lesung lernte er eines Abends Enaiatollah Akbari kennen, der ihm seine Geschichte erzählte. Ihr gemeinsames Buch "Im Meer schwimmen Krokodile" eroberte in Italien die Bestsellerlisten.

*Born in Turin in 1972, **Fabio Geda** is an Italian novelist who works with children in difficulties. He writes for several Italian magazines and newspapers and teaches creative writing in the most famous Italian school of storytelling.*

Inhalt:

Als Enaiat eines Morgens erwacht, ist er allein. Er hat nichts als seine Erinnerungen und die drei Versprechen, die er seiner Mutter gegeben hat. Er durchwandert die Länder des Ostens bis nach Europa. Er reist auf Lastwagen, arbeitet, schlägt sich durch, lernt das Leben von seiner grausamen Seite kennen. Und trotzdem entdeckt er, was Glück ist…

Synopsis:

One night before putting him to bed, Enaiatollah's mother tells him three things: don't use drugs, don't use weapons, don't steal. The next day he wakes up to find she isn't there. Ten-year-old Enaiatollah is left alone in Pakistan to fend for himself...

Fabio Geda: Im Meer schwimmen Krokodile. aus dem Italienischen von Christiane Burkhardt; btb Verlag 2012

17:15h - 18:00h

Mehrnousch Zaeri-Esfahani: Das Mondmädchen

© www.bilderlaube.de

Zusammen mit ihrer Familie flüchtete **Mehrnousch Zaeri-Esfahani** im Alter von zehn Jahren vom Iran über die Türkei nach Deutschland. Heute lebt sie mit ihrem Mann und drei Kindern in Karlsruhe. Ihr Wunsch Sprachen zu studieren und Bücher zu schreiben musste zwanzig Jahre warten. Sie studierte Sozialpädagogik und arbeitete mit Flüchtlingen und Flüchtlingshelfern. Nun wollen ihre Geschichten aufgeschrieben werden.

*At the age of ten **Mehrnousch Zaeri-Esfahani** and her family left Iran and came via Turkey to Germany . Today she lives with her husband and three children in Karlsruhe. Her desire to study languages and writing books had to wait for twenty years. She studied social educational theory and worked with refugees and refugee's assistants. Now her stories want to be written down.*

Inhalt:

Die elfjährige Mahtab muss mit ihrer Familie aus dem Reich der Blutroten fliehen. Auf der Flucht gibt es keine Zeit für Trauer. Mahtabs Mutter droht daran zu zerbrechen. Ihr Vater kämpft ums Überleben. Um der grausamen Realität zu entkommen, träumt sie sich in ein wunderbares Land...

Synopsis:

Eleven year old Mahtab must flee with her family from the empire of the blood-red. On the run there is no time for grief. Mahtabs mother threatens to break down. Her father fights for the survival. To escape from the cruel reality, she dreams herself in a miraculous land . .

Mehrnousch Zaeri-Esfahani, illustriert von Mehrdad Zaeri: Das Mondmächen; Verlag Ute Fuchs 2015

Wie widmen sich Verlage dem Thema Migration in der Kinder- und Jugendliteratur? Welche Möglichkeiten bieten digitale und transmediale Projekte?

How do publishing houses devote themselves to the subject Migration in the literature for children and young adults? Which possibilities offer digital and transmediale projects?

10:00h - 10:45h

Grenzgänge: Dokumentarische Experimente an den Rändern der Bildkultur
Cross-border: Documentary experiments on the edge of the picture culture

Dr. Soenke Zehle, HBK Saar

Der Vortrag stellt anhand aktueller Textbeispiele das literarische Genre der Graphic Novel in den Fokus der Diskussion um die Suche nach selbstbestimmten Darstellungsformen der Migration.

At the example of topical texts the lecture puts the literary Genre of Graphic Novel into the focus of the discussion around the search for self-determined forms of migration.

© privat

Obwohl sein akademischer Hintergrund in der vergleichenden Literaturwissenschaft, Philosophie und Übersetzung zu finden ist, bezeichnet **Soenke Zehle** sich als Medientheoretiker. Als Dozent für Medientheorie initiierte und leitet er das xm:lab (Experimental Media Lab) an der Hochschule der bildenden Künste Saar.

*Although his background is in comparative literature, philosophy and translation, **Soenke Zehle** thinks of himself as a media theorist. Lecturer in Media Theory at*

the Academy of Fine Arts Saar, he also co-initiated and currently work as Managing Director of the academy's xm:lab - Experimental Media Lab.

10:45h - 11:15h
Dialog *Dialogue*
Dr. Soenke Zehle und **Nicola Bardola**

11:30h - 12:15h
Digitales Verlegen als performative Aufklärung
Digitalpublishing as a performative clarification

Christiane Frohmann, Frohmann Verlag

Hybrides, zwischen Netz- und Offlinekultur changierendes Schreiben, Verlegen und Lesen bringt Menschen und Themen in neuen Wirkungsschleifen zusammen. Am Beispiel ihrer kollaborativen Projekte ‚Tausend Tode schreiben' und ‚An einem Tisch' zeigt Christiane Frohmann, wie man digitales Verlegen als Mittel zur Bürgerselbstaufklärung einsetzen und exemplarisch in den Unterricht integrieren kann.

Hybrid, iridescent writing between web and offline culture, publishing and reading brings people and subjects in new ways together. Using the examples ‚Tausend Tode schreiben' and ‚An einem Tisch' Christine Frohmann shows us how to integrate digital publishing into school lessons.

© privat

Christiane Frohmann ist kulturwissenschaftliche Projektmacherin und -referentin; sie veranstaltet den Katersalon an der Berliner Volksbühne, ist Verlegerin (Frohmann Verlag) , Radiojournalistin und Autorin.

Christiane Frohmann *is a cultural project manager, runs the Katersalon at the Volksbühne Berlin, is a publisher (Frohmann Verlag), a radio journalist and an author.*

12:15h - 12:45h

Der Verlag im Dialog innerhalb eines Kulturkreises und als Brücke zwischen den Kulturkreisen
The publishing house in the dialogue within the society and as a bridge between the societies

Dr. Faycal Hamouda, Edition Hamouda

Edition Hamouda möchte einen Beitrag für den Kulturdialog leisten. Den Kulturdialog versteht der Verlag in doppelter Hinsicht. Er ist einerseits eine Brücke zwischen zwei Kulturkreisen, die es zu bauen gilt, und andererseits er Dialog innerhalb eines Kulturkreises, der zu vertiefen ist. Belletristik, Geisteswissenschaften und Kulturgeschichte sowie Übersetzungen sind Schwerpunkte des Verlages.

Edition Hamouda would like to make a contribution for the cultural dialogue. The publishing company understands the cultural dialogue in double regard. It is on the one hand a bridge between two societies which needs to be built, and, on the other hand, the dialogue within a society which needs to be deepened. Fiction, humanities and cultural history as well as translations are main focuses of the publishing house.

© privat

Der Verleger **Fayçal Hamouda** ist in Tunesien geboren. Seit 1992 lebt er in Leipzig, wo er die „Edition Hamouda“ gründete, einen Verlag für Literatur, Kulturgeschichte und Geisteswissenschaften.

*The publisher **Fayçal Hamouda** was born in Tunisia .Since 1992 he has lived in Leipzig, where he founded " Edition Hamouda " , a publishing house for literature , cultural history and the humanities.*

13:45h - 14:45h

Atelier ABC-Workshop

Gerhard Jäger

Dieser interaktive Workshop bietet Mediatoren in Schulen, Kulturhäusern und Bibliotheken Inspiration und konkrete Beispiele, um mit Kindern und Jugendlichen mit Migrationshintergrund zu arbeiten.
Projektideen, die die Fähigkeit zu lesen und zu schreiben unterstützen wie beispielsweise Buchateliers, das Papiertheater 'Kamishibai' und kreatives Erzählen von Geschichten werden in gedruckter und digitaler Version präsentiert.

The interactive Workshop offers mediators in schools and libraries inspiration and concrete examples for working with children and youngsters with migration background. It presents various ideas for projects which support the ability to read and write. Book studios, paper theatre ‚Kamishibai' and creative narrations are presented as print and digital version.

© privat

Gerhard Jäger, geboren 1956 in Graz/Österreich, arbeitete fünfzehn Jahr am Wiener Serapions Theater und war fünf Jahre künstlerischer Leiter des Kulturvereins Schreams in der Steiermark. 1998 gründete er in Brüssel ABC-ART BASICS for CHILDREN, dessen Leiter er bis heute ist.

***Gerhard Jäger** was born in 1956 in Graz / Austria and worked for 15 years in the Serapions Theatre in Vienna. He was regional culture worker for 5 years in the south of Austria near the Slovenian border. In 1998 he founded ABC - ART BASICS for CHILDREN in Brussels /Belgium and is still working for the organization as Artistic Director.*

14:45h

Abschlussmoderation mit allen Referenten des zweiten Tages

Final presentation with all speakers of the day

Zeitplan ***Date***
Mittwoch, 23. September 2015 ,14:00h - 18:00 h
Donnerstag, 24. September 2015 ,10:00h -15:00h

Veranstaltungsraum ***Location***
Seminarraum im Hotel domicil Leidinger,
Mainzerstraße, 66111 Saarbrücken

Seminarsprache ***Seminar languages***
Deutsch / Englisch
Simultanübersetzung
Die Veranstaltung wird durch die Landesmedienanstalt Saarland auf Video aufgezeichnet und
ist im Internet nachlesbar
German / English
Simultaneous interpretation
The event will be videotaped by Landesmedienanstalt Saarland and will be available online.

Simultanübersetzung ***Simultaneous interpretation***
Bender & Partner, Saarbrücken

Wir danken Herrn Prof. Dr. Ette für die zur Verfügungstellung des Titels aus seinem gleichnamigen Buch „ZwischenWeltenSchreiben“, Kadmos Kulturverlag, Berlin 2006

Schirmherr ***Patron***
Ulrich Commerçon, Minister für Bildung und Kultur des Saarlandes

Organisation
Ina Goedert, Gerhard Jäger, Astrid Rech, Yvonne Rech

Ansprechpartner ***Contact***
Yvonne Rech yrech@buchmesse-saarbruecken.eu
Gerd Jäger gerhard@abc-web.be

Wir danken unseren Partnern
Thanks to our partners
Landesmedienanstalt Saarland
Hotel domicil Leidinger

LMS LANDESMEDIENANSTALT SAARLAND

Domicil LEIDINGER Das Village Hotel

Das Projekt Transbook wird co-finanziert durch das Programm Creative Europe der Europäischen Union

Co-funded by the Creative Europe Programme of the European Union